



Africa-Diaspora Forum for Research and Development e.V

ADFRaD JAHRESBERICHT 2019



**INTERKULTURELLE VERANSTALTUNG: FÖRDERUNG VON FRIEDEN UND EINHEIT DURCH DIE FORMATION
VON ORGANISATIONEN**

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassng.....	2
2. Vorstandssitzung.....	2
3. Finanzielle Unterstützung.....	2
4. Projekte.....	3
5. Spende.....	4
6. Herausforderungen.....	4

1. ZUSAMMENFASSUNG

Africa-Diaspora Forum for Research and Development e.V. (ADFRaD) wurde in 2019 als gemeinnütziger Verein gegründet mit dem grundsätzlichen Ziel, gleiche Rechte für Männer und Frauen zu fördern sowie sich für globalen Frieden und Entwicklung einzusetzen.

ADFRaD zielt auch darauf ab, einen Beitrag zur Eindämmung der illegalen Migration, die Förderung der Toleranz in allen Bereichen der Kultur, Bildung und Forschung, Entwicklungszusammenarbeit, insbesondere zwischen Afrika und Europa, eine demokratische globale Regierungsführung, Rechtsstaatlichkeit und gleiche Gerechtigkeit für alle ohne Diskriminierung.

ADFRaD konzentriert sich auch auf die Marginalisierten mit dem einzigen Ziel, die Menschen zu befähigen, als Agenten des Wandels in ihren Gemeinschaften zu handeln.

2. VORSTANDSSITZUNG

Unmittelbar nach der offiziellen Registrierung in 2019 wurde die erste Vorstandssitzung abgehalten, um die Aktivitäten von ADFRaD für die restlichen Monate des Jahres 2019 zu besprechen.

Die Sitzung wurde von vier der sieben Vorstandsmitglieder wahrgenommen. Die über Skype anwesenden Vorstandsmitglieder waren Dr. Fitsum Resome Teddla (Vorsitzender), Baba Iddrisu Musah (zweiter Vorsitzender), Dr. Wisdom Momodou (Assistent Organisationssekretärin Organisationssekretärin) und Nditapah Eunice Yawah (stellvertretende Schatzmeisterin).

Zur effektiven Führung des Vereins kamen die Mitglieder überein, dass die jährlichen Mitgliedsbeiträge quartalsweise festgelegt werden sollten. Die Summe von 15 Euro wurde von allen Mitgliedern als Quartalsbeitrag mit 5 Euro pro Monat akzeptiert.

Dies war die erste Mitgliederversammlung, die am 05. September 2019 in Gießen stattgefunden hat.

Auf der Sitzung wurde auch vereinbart, dass Personen, die der Vereinigung beitreten wollen, dies tun können, indem sie ein Beitrittsformular beim Sekretär abholen, nachdem eine Due-Diligence-Prüfung des potenziellen Mitglieds stattgefunden hat.

3. FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

ADFRaD wurde in Gießen am 31. Mai 2019 im Beisein vieler Personen offiziell gestartet. Die Ziele der Organisation wurden allen Anwesenden erklärt, um die breite Öffentlichkeit für die Ziele der Organisation zu sensibilisieren.

Die Einrichtung des ADFRaD war mit der Notwendigkeit verbunden, die in der Satzung festgelegten Aufgaben zu erfüllen.

Während der Eröffnung haben zwei anwesende Mitglieder den Verein persönlich mit je 20 Euro unterstützt. Dieses Geld wurde am Tag der Kontoeröffnung auf das Bankkonto von ADFRaD eingezahlt.

4. PROJEKTE

Im Kalenderjahr 2019 hat ADFRaD kein Projekt bearbeitet, das von externen Institutionen finanziert wurde. Vielmehr wurde ADFRaD eingeladen, an einer interkulturellen Austauschveranstaltung teilzunehmen, die von der Justus-Liebig-Universität Gießen vom 9. bis 10. November 2019 im Lokal International organisiert wird.

ADFRaD war durch den Sekretär (*Dr. Eric C. Muma*) und Assistenten des Organisationssekretär (*Dr. Wisdom Momodu*) vertreten.

Die interkulturelle Austauschveranstaltung, die von der Justus-Liebig-Universität organisiert wurde, hat Menschen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund zusammengebracht, um ihre unterschiedlichen Kulturen zu teilen oder auszutauschen.

Die interkulturelle Veranstaltung begann mit einem öffentlichen Vortrag über Frieden, Einheit und nachhaltige Entwicklung durch interkulturellen Austausch.

Der Vortrag war interaktiv und bot Raum für Fragen und Diskussionen über die großen Herausforderungen, denen sich die Studierenden und die Stadt Gießen im Allgemeinen bei der Förderung des Friedens durch kulturellen Austausch gegenüber



ADFRaD und Studenten Eintreten für Frieden und Einheit durch interkulturellen Austausch

ADFRaD hat eine wichtige Rolle bei der kulturellen Veranstaltung gespielt, indem er einen öffentlichen Vortrag über die *Rolle von Non-Regierungsorganisationen bei der Förderung von Frieden, Einheit und nachhaltiger Entwicklung durch die Formation von Organisationen gehalten hat.*

Die Organisation hat außerdem ausführlich über verwandte Themen wie irreguläre Migration diskutiert und an einem Kochwettbewerb teilgenommen.

ADFRaD ermutigt die Studenten und die Teilnehmer der Kulturveranstaltung, sich regelmäßig an Aktivitäten wie Freiwilligenarbeit, Sensibilisierung, Gemeinschaftsveranstaltungen und Ideenaustausch zu beteiligen, um den Frieden und Einheit für Entwicklung zu fördern.

5. SPENDE

ADFRaD hat keine externen Finanzmittel als Spenden für Projekte oder zur Förderung des Organisationsaufbaus erhalten.

Die Bewusstseinsbildung und Treffen, die während des gesamten Jahres 2019 stattgefunden haben, wurden von einzelnen Mitgliedern finanziert.

6. HERAUSFORDERUNGEN

ADFRaD hatte im Jahr 2019 keine größeren Herausforderungen zu bewältigen. Abgesehen davon, dass die Organisation neu gegründet wurde und über keine finanziellen Ressourcen verfügt, um sich in vollem Umfang an öffentlichen Sensibilisierungsprogrammen zu engagieren.

Alle Sitzungen des ADFRaD im Jahr 2019 wurden hauptsächlich von einzelnen Mitgliedern aus gutem Willen finanziert. Einen besonderen Dank an alle ADFRaD-Mitglieder für den Geist von Solidarität und Zusammenarbeit.